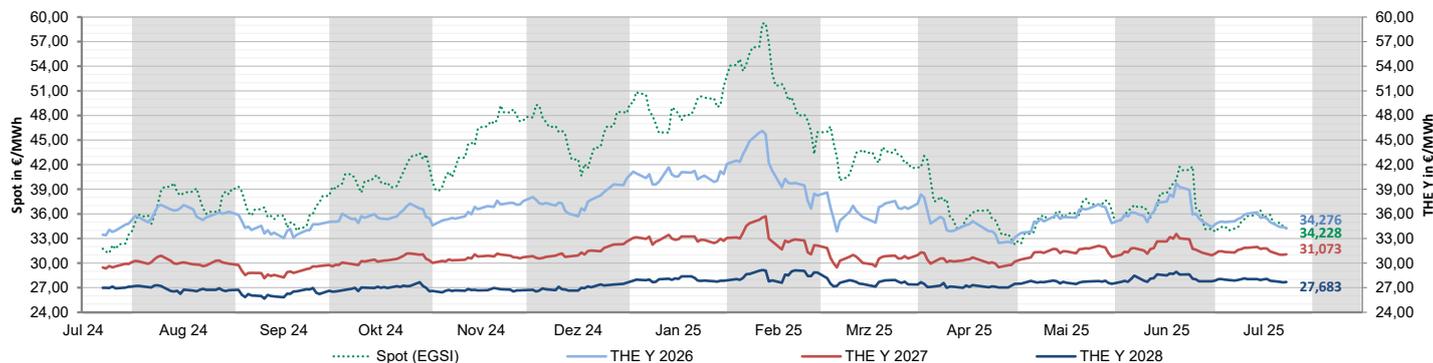


Gas - Marktübersicht

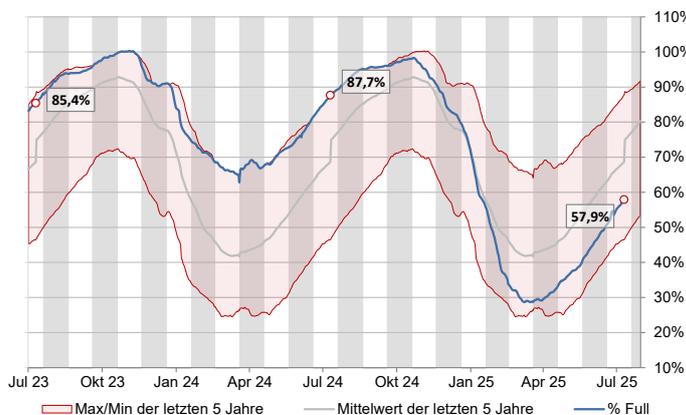
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen	26-Wochen
	23.07.2025	16.07.2025	%	Hoch	Tief
THE Y 2026	34,276	35,598	-3,71%	46,112	32,460
THE Y 2027	31,073	31,799	-2,28%	35,706	29,462
THE Y 2028	27,683	28,033	-1,25%	29,148	26,986
THE Win 2025	35,774	37,602	-4,86%	53,669	34,751
THE Sum 2026	33,354	34,595	-3,59%	44,553	31,129
THE Win 2026	34,411	35,406	-2,81%	42,177	32,276
THE Sum 2027	29,518	30,243	-2,40%	33,954	27,940
THE Q4 2025	35,506	37,457	-5,21%	54,905	34,653
THE Q1 2026	36,049	37,750	-4,51%	52,716	34,851
THE Q2 2026	33,529	34,807	-3,67%	45,198	31,267
THE Q3 2026	33,181	34,386	-3,50%	43,916	30,986
THE August 2025	33,981	36,051	-5,74%	57,642	33,257
THE Sept 2025	34,365	36,433	-5,68%	57,735	33,647
THE Okt 2025	34,620	36,883	-6,14%	57,104	34,260
THE Nov 2025	35,708	37,522	-4,83%	54,426	34,880

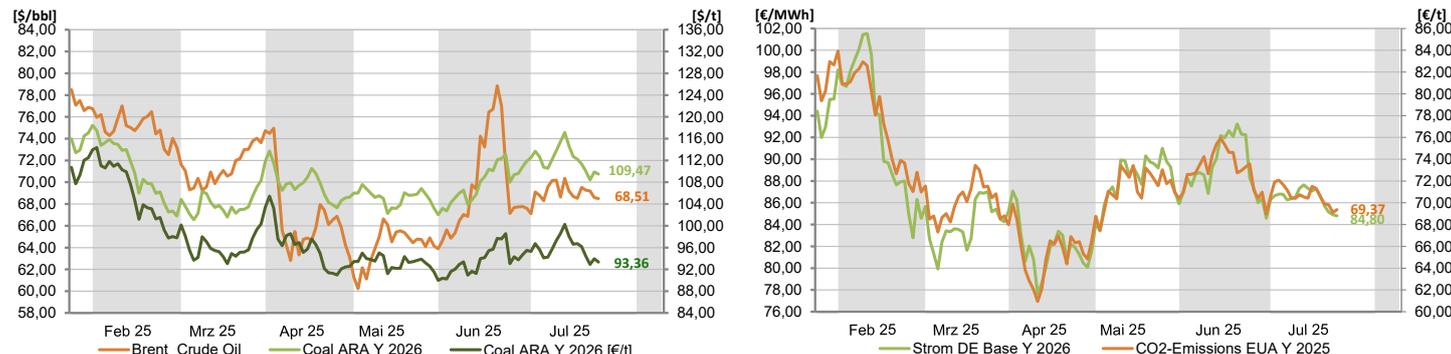
Gasspeicherbestände (Deutschland)



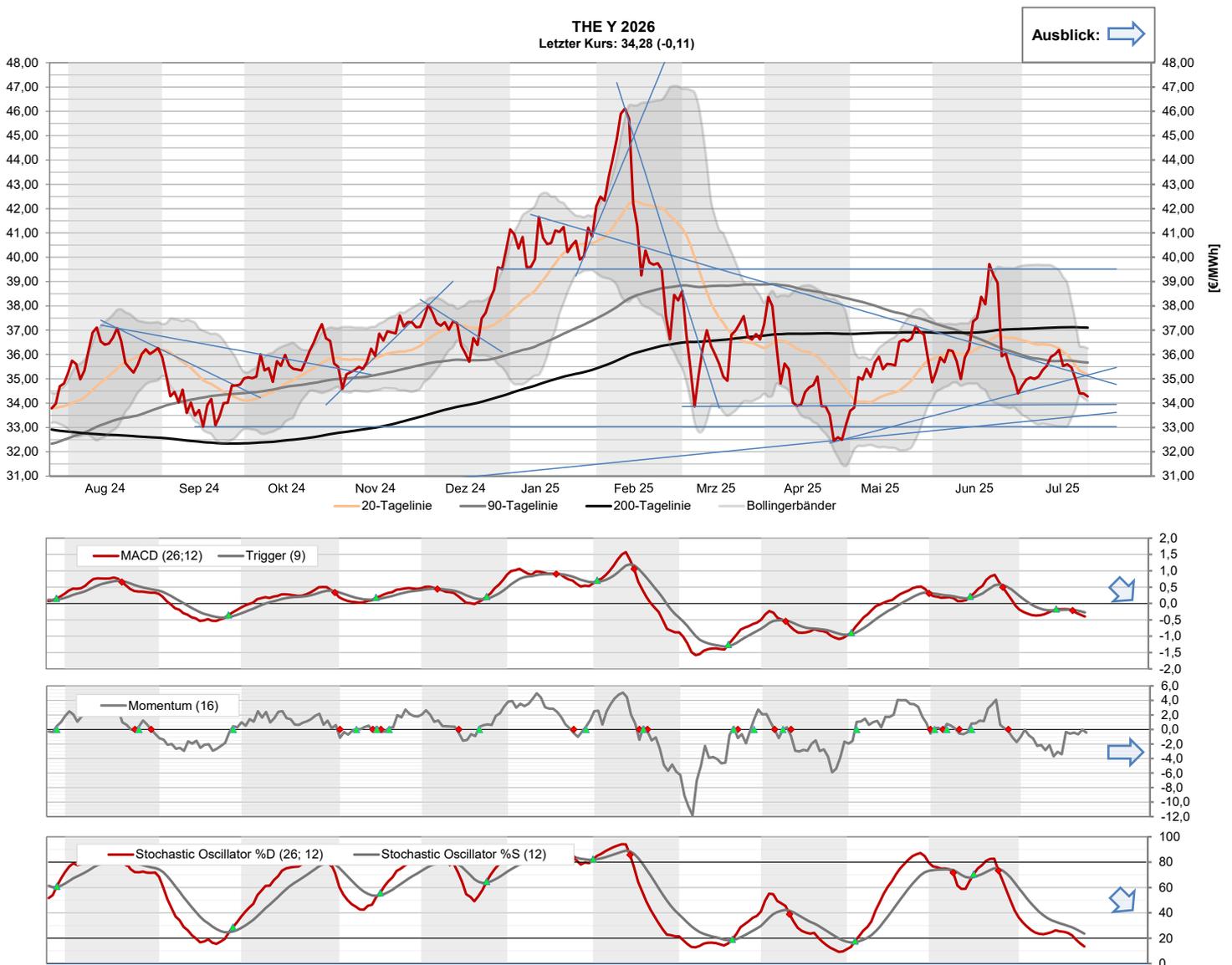
Kommentar

- Eine am letzten Freitag eingeleitete Abwärtsbewegung führte am Gasterminmarkt im Berichtszeitraum durch die Bank zu einem Rückgang. Dabei gilt das häufig zu beobachtende Muster: Je näher die Lieferperiode desto größer das Minus. Dabei sah es gestern zunächst nach einer Trendwende in Richtung Oberseite aus. Marktteilnehmer brachten dies mit positiven Schlagzeilen zu den Handelskonflikten der USA in Verbindung. Die USA und Japan hatten in der Nacht zu Mittwoch ein Handelsabkommen geschlossen. Dies schürte Hoffnungen, dass nun auch ein ähnlicher Deal zwischen den USA und der EU mit reziproken Zöllen von jeweils 15% vor der Tür steht. Vieles scheint jedoch noch in der Schwebe, woraufhin die Notierungen wieder den Rückzug antraten - so auch heute. Nach dem kontinuierlichen Anstieg in der ersten Julihälfte wurde beispielsweise im THE Frontjahresfuture ein neues Monatstief erreicht. Unspektakuläre Temperaturentwicklungen bei einer derzeit guten Versorgungslage lassen kein sonderliches Kaufinteresse aufkommen. Einziger Werm utstropfen sind und bleiben die vergleichsweise niedrigen Gasspeicherbestände.
- Der Ölmarkt zeigt sich im Wochenvergleich praktisch unverändert. Zwischenzeitliche Aufwärtstendenzen konnten sich nicht durchsetzen. Selbst der gestrige Abschluss eines Handelsabkommens zwischen den USA und Japan sowie den Philippinen gab keinen Auftrieb. Die Einigung könnte das Wirtschaftswachstum stützen und damit die Nachfrage nach Rohöl. Ein Deal mit der Europäischen Union steht allerdings noch aus. Unsicherheit besteht auch mit Blick auf die Handelsgespräche zwischen den USA und China sowie die Friedensverhandlungen zwischen der Ukraine und Russland. Dies scheint stärkeres Kaufinteresse zu hemmen.
- Am Kohlemarkt folgte nach der Gegenreaktion auf den kräftigen Anstieg in der vorletzten Woche eine Seitwärtsbewegung. Mehr und mehr setzte sich die Erkenntnis durch, dass der Höhenflug substanzlos war.
- Obwohl die spekulativen Marktteilnehmer an ihrer Wette auf steigende Preise festhielten, ging es bei den EUAs auf den tiefsten Stand seit Ende Juni abwärts. Jedoch hat sich ihre Netto-Longposition in der letzten Woche praktisch nicht verändert. Sie lag am Freitag bei 15 Mio. Zertifikaten nach 15,1 Mio. in der Woche davor. Die vermeintliche Einigung im Zollstreit mit den USA konnte bislang kein nachhaltiges Kaufinteresse auslösen.

Commodities



Gas - Technische Analyse



Kommentar - Technische Analyse THE Y 2026

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne an der EEX im THE-Jahresband 2026 auf Settlementbasis zwischen einem Hoch am letzten Donnerstag bei € 35,47 und einem gestrigen Tief bei € 34,28.
- Dabei hat sich die Preiskurve vom dem in der letzten Woche anvisierten Widerstand durch die 20- und 90-Tagelinie (€ 35,17 / € 35,67) deutlich entfernt. Geht es wieder stärker aufwärts, ist abermals an den Durchschnittslinien mit Gegenwehr zu rechnen. Bei einer Fehleinschätzung folgen mit dem oberen Bollingerband (€ 36,25) und der 200-Tagelinie (€ 37,12) die nächsten Hürden. Zudem ist das obere Bollingerband aktuell in etwa identisch mit dem Hoch letzter Woche.
- Für Potential wie im Juni an die 40-Euromarke sind erneute Eskalationsgefahren geopolitischer Risiken notwendig.
- Neben dem Kreuzen der 20-Tagelinie durch die 90-Tagelinie von oben nach unten hat das nachhaltige Abtauchen unter die Unterstützung aus dem April- und Junitief (heute bei € 35,20) ein charttechnisches Schwächesignal geliefert. Wird das untere Bollingerband (€ 34,09) und das Märzief auf Höhe der 34-Euromarke aufgegeben, ist an der langfristigen Unterstützung (€ 33,52, bis zum nächsten Bericht auf € 33,59 steigend) mit einem Haltepunkt zu rechnen.
- Ein Absturz an das Jahrestief von Ende April (€ 32,46) würde überraschen.
- Aktuelle Notierung: € 34,30 - € 34,38 (11:43 Uhr)

**Gas - Abkürzungen und Glossar**

**Ihr Ansprechpartner:**

<b>René Viernekäs</b>	<b>rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2303</b>
<b>Marius Birkner</b>	<b>marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2302</b>
<b>Horst Ziegler</b>	<b>horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2000</b>

**Glossar**

**Base** (Phelix Baseload Year Futures):  
Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

**Peak** (Phelix Peakload Year Futures):  
Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

**Coal ARA** (ARA Coal Year Futures):  
Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

**Gas THE** (Trading Hub Europe):  
Der THE Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das gesamtdeutsche Marktgebiet.

**CO2-Emissions** (European Carbon Futures):  
Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO2 oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

**20-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

**90-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

**200-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

**MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):**  
Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

**Stochastic Oscillator:**  
Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

**Momentum:**  
Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

**Bollinger-Bänder**  
Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.  
Handelssignale:  
Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren. Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert. Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

**Disclaimer**

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.